# Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

# B-[1] Fachabteilung Urologie

#### B-[1].1 Name der Organisationseinheit/Fachabteilung

Urologie

Art der Abteilung: Hauptabteilung Fachabteilungsschlüssel: 2200



Direktor:	Prof. Dr. med. Dr. h.c. Manfred P. Wirth
Pflegedienstleitung:	Doreen Hensel
Hausanschrift:	Fetscherstr. 74, 01307 Dresden
Telefon:	0351 458 - 2447
Fax:	0351 458 - 4333
E-Mail:	Urologie@uniklinikum-dresden.de
Internet:	http://urologie.uniklinikum-dresden.de/

#### B-[1].2 Versorgungsschwerpunkte [Urologie]

Nr.	Versorgungsschwerpunkte im Bereich Urologie	Kommentar / Erläuterung
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	einschließlich Nierentransplantation
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU08	Kinderurologie	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	einschließlich Greenlight-HPS-Lasertherapie des Prostata- adenoms
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	einschließlich roboterassistierte (DaVinci) Operationen
VU09	Neuro-Urologie	
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU14	Spezialsprechstunde	Kinderurologie, Andrologie, Harninkontinenz, Steinerkran- kungen, Prostataadenom (Lasertherapie), Nierentransplanta- tion, Brachytherapie
VU13	Tumorchirurgie	

#### B-[1].5 Fallzahlen [Urologie]

Vollstationäre Fallzahl: 4634
Teilstationäre Fallzahl: 264

# B-[1].6 Diagnosen nach ICD

#### B-[1].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Ran	g ICD-10- Zif- fer*:	Fallzahl: Umgangssprachliche Bezeichnung:		
1	C61	1071	Prostatakrebs	
2	C67	601	Harnblasenkrebs	
3	N40	421	Gutartige Vergrößerung der Prostata	
4	N13	330	Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere	
5	N20	303	Stein im Nierenbecken bzw. Harnleiter	
6	D40	219	Tumor der männlichen Geschlechtsorgane ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig	
7	C64	216	Nierenkrebs, ausgenommen Nierenbeckenkrebs	
8	C62	175	Hodenkrebs	
9	N18	135	Anhaltende (chronische) Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion	
10	N99	131	Krankheit der Harn- bzw. Geschlechtsorgane nach medizinischen Maßnahmen	

<sup>\*</sup> Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien

# B-[1].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Rang	ICD-10 Ziffer:	Anzahl:	Umgangssprachliche Bezeichnung:
1	N32	110	Sonstige Krankheit der Harnblase
2	N39	107	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase
3	N30	76	Entzündung der Harnblase
4	N43	55	Flüssigkeitsansammlung in den Hodenhüllen bzw. mit spermienhaltiger Flüssigkeit gefülltes Nebenhodenbläschen
5	N45	51	Hodenentzündung bzw. Nebenhodenentzündung
6	N35	44	Verengung der Harnröhre
7	186	42	Sonstige Krampfadern
8	C65	39	Nierenbeckenkrebs
9	D30	37	Gutartiger Tumor der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase
10	N10	36	Akute Entzündung im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen

# B-[1].7 Prozeduren nach OPS

# B-[1].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	g OPS-301 Ziffer:	Anzahl: Umgangssprachliche Bezeichnung:		
1	8-137	1000	Einlegen, Wechsel bzw. Entfernung einer Harnleiterschiene	
2	8-132	960	Spülung oder Gabe von Medikamenten in die Harnblase	
3	5-573	561	Operative(r) Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Harnblase mit Zugang durch die Harnröhre	
4	5-604	449	Operative Entfernung der Prostata, der Samenblase und der dazugehörigen Lymphknoten	
5	5-601	441	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe der Prostata durch die Harn- röhre	
6	8-800	405	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger	
7	5-585	402	Operativer Einschnitt in erkranktes Gewebe der Harnröhre mit Zugang durch die Harnröhre	
8	1-464	398	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus den männlichen Geschlechtsorganen durch den Mastdarm	
9	8-902	354	Narkose mit Gabe des Narkosemittels zuerst über die Vene, dann über die Atem-	

			wege
10	8-854	333	Verfahren zur Blutwäsche außerhalb des Körpers mit Entfernen der Giftstoffe über ein Konzentrationsgefälle - Dialyse

#### B-[1].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

_		AllEuill.	Umgangssprachliche Bezeichnung:
1	5-550	217	Operativer Einschnitt in die Niere, Einbringen eines Schlauches zur Harnableitung aus der Niere, Steinentfernung durch operativen Einschnitt, Erweiterung des Nierenbeckens bzw. Steinentfernung durch eine Spiegelung
2	8-110	186	Harnsteinzertrümmerung in Niere und Harnwegen durch von außen zugeführte Stoßwellen
3	5-554	169	Operative Entfernung der Niere
4	5-553	113	Operative Teilentfernung der Niere
5	8-541	76	Einträufeln von und örtlich begrenzte Therapie mit Krebsmitteln bzw. von Mitteln, die das Immunsystem beeinflussen, in Hohlräume des Körpers
6	5-622	72	Operative Entfernung eines Hodens
7	5-576	68	Operative Entfernung der Harnblase - Zystektomie
8	5-555	62	Nierenverpflanzung (Transplantation)
9	5-985	58	Operation unter Verwendung von Laserinstrumenten
10	5-579	53	Sonstige Operation an der Harnblase

# B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leis- tung	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Harninkontinenz- und Neurologische Spezialambulanz		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Allgemeine urologische Ambulanz / Notfall-ambulanz		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	da Vinci-Spezialambulanz (OP- vorbereitende Spezialambulanz)		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Steinspezialambulanz		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Laserspezialambulanz		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Kinderspezialambulanz		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Andrologische Spezialambulanz		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Transplantations-Spezialambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Allgemeine urologische Ambulanz / Notfall-ambulanz		
AM07	Privatambulanz	Chefarztambulanz		

# B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Ran	g OPS-Ziffer (4-stellig	j): Anzahl	: Umgangssprachliche Bezeichnung:
1	5-640	53	Operation an der Vorhaut des Penis

# B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

stationäre BG-Zulassung: Ja

# B-[1].11 Personelle Ausstattung

# B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	22,2 Vollkräfte	•
davon Fachärzte und Fachärztinnen	12 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompeten-	Kommentar / Erläute-				
	zen):	rung:				
AQ6	AQ60 Urologie					

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF04	Andrologie	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	•
ZF00	Spezielle urologische Chirurgie	

# B-[1].11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	69,9 Voll- kräfte	3 Jahre	Zusätzlich Einsatz von Auszubildenden der Medizinischen Berufsfachschule im Rahmen der praktischen Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger.
Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger und Gesundheits- und Kinder- krankenpflegerinnen	1,9 Voll- kräfte	3 Jahre	Zusätzlich Einsatz von Auszubildenden der Medizinischen Berufsfachschule im Rahmen der praktischen Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger.
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	0 Voll- kräfte	3 Jahre	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	0 Voll- kräfte	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer und Kranken- pflegehelferinnen	2 Voll- kräfte	1 Jahr	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0 Voll- kräfte	ab 200 Std. Basis- kurs	
Entbindungspfleger und Hebammen	0 Perso- nen	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	1,3 Voll- kräfte	3 Jahre	
Diplom-Pflegewirt	0,8	3 Jahre	
Diplom zur Leitung des Pflegedienstes	1	3 Jahre	
Hilfskraft im OP	1		
Hilfskraft in der Pflege	0,3		

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss: Kommentar / Erläuterung:			
PQ02	2 Diplom			
PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten				
PQ08	8 Operationsdienst			

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:		
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik			
ZP09 Kontinenzberatung				
ZP12	Praxisanleitung			
ZP13 Qualitätsmanagement				
ZP00	Sterilisationsassistent			

# B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Für die Urologie steht folgendes spezielles therapeutisches Personal zur Verfügung:

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
SP02	2 Arzthelfer und Arzthelferin	4,8 Voll- kräfte	3 jährige Ausbildung
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	2,6 Voll- kräfte	fachabteilungsübergreifend
SP43	Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal	8 Vollkräfte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	50,1 Voll- kräfte	fachabteilungsübergreifend
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	0,5 Voll- kräfte	